

SUPPELT CNC:

## MIT NESTING VON NULL AUF HUNDERT

Hinter dem noch schlichten Firmeneingang im fränkischen Haßfurt verbirgt sich die Geschichte eines nicht alltäglichen Start-ups. Unter der Regie der mutigen Fir-

mengründer zeigen sich eine 5-Achs-Nestingzelle und durchgängig vernetzte Softwareperipherie in einer produktiven Hauptrolle.

„Überzeugt haben besonders die branchenspezifischen Funktionen einschließlich **Nesting-Modul und 5-Achs-Simulation**, die **3D-Modellierung** und die **Programmstruktur mit offenen Schnittstellen** zu zahlreichen anderen Softwarebausteinen.“

„Mir war sofort klar: Das ist **unser Programm!**“

**Lena und Julian Suppelt**



### UNTERNEHMEN

Suppelt CNC  
Benzstraße 2, 97437 Haßfurt  
Telefon +49 9521 95 888 65  
E-Mail: info@julian-suppelt.de

[www.julian-suppelt.de](http://www.julian-suppelt.de)

### PROJEKT

Flexible Arbeitsvorbereitung mit leistungsfähiger 3D Cad - Cam Software

### SOFTWARE

TopSolid'Wood

### LEISTUNGEN

Einführungsbegleitung, Postprozessor Programmierung, Anwenderschulung, Integrationsunterstützung

### NUTZEN

Planungsoptimierung, optimale Maschinenauslastung, Prozessautomatisierung, Zeitersparnis im gesamten Herstellungsprozess

## MIT VIEL HERZBLUT

Julian (33) und Lena Suppelt (30) hatten einen Traum, aus dem sie einen ganz konkreten Entschluss fassten: „2015 haben wir uns zum Ziel gesetzt, in fünf Jahren selbstständig zu sein“, erklären der Schreinermeister und die Betriebswirtin (HwK) unisono. 2018 schließlich, hat ein Zufall die Verwirklichung des Traums vom eigenen Unternehmen erheblich beschleunigt: Die frei gewordene Fertigungsfläche in den großzügigen Räumlichkeiten eines Objekteinrichters stand zur Miete. Und darüber hinaus ganz verführerisch: „Die Möglichkeit den leistungsfähigen Maschinenpark, samt Lackierraum des Vermieters auf sehr kurzen Wegen mitzunutzen, hat uns die Entscheidung erheblich erleichtert“, betont Lena Suppelt. Von Anfang an hatten die Suppelts ihr Firmenkonzept klar definiert. Die Erfahrungen Julian Suppelts als Fertigungsplaner und Projektleiter im hochwertigen Innenausbau spielten dabei eine entscheidende Rolle: „Der oft sehr aufwendige administrative Umgang mit Architekten und Privatkunden schien uns für einen Firmenstart zu unsicher. Wir wollten „produzieren“, als Dienstleister und Zulieferer für Industrie und Handwerk!“ Trotz der Nutzung von Standard- und Spezialmaschinen des Vermieters ging es auch um erhebliche Investitionen in fortschrittliche Technik: „Leistungsfähige und universelle CNC-Bearbeitung war von Anfang an fester Bestandteil unseres Firmenkonzepts“, erklärt Julian Suppelt.



### Alles auf den CNC-Tisch

Mit CNC-Erfahrung im Gepäck hatte Julian Suppelt ganz eigene Vorstellungen für die anvisierte Lösung entwickelt: „Wir wollten möglichst alles, auch den Plattenzuschnitt, auf den CNC-Tisch bringen.“ Damit war die Richtung klar: Rationelles Nesting direkt von großformatigen Platten, kombiniert mit den universellen Möglichkeiten einer 5-Achs-Spindel für die Einzel- und 3D-Formteilearbeit.

## DAS UNTERNEHMEN



Keine Frage: Lena und Julian Suppelt haben mit viel Herzblut ein dickes Brett gebohrt. Rund zwei Jahre nach der Firmengründung zeichnet sich ab: Mit einem klar umrissenen Plan scheint das Start-up in Haßfurt mit inzwischen vier motivierten Beschäftigten gelungen. Die beiden sympathischen Firmengründer sehen sich auf einem guten Weg. Noch müsse vieles konsolidiert werden, aber generell laufe es richtig gut: „Wir haben schon einen kleinen festen Kundenstamm und sind schneller gewachsen als geplant“, freut sich Lena Suppelt. Und sie räumt ein: „Ohne die Raumkonstellation mit der Möglichkeit, einen vorhandenen Maschinenpark mitzunutzen, hätten wir die realisierten Investitionen nicht stemmen können.“

# NESTING

„Eine 5-Achs-Nestingmaschine bietet einfach mehr Möglichkeiten, hohe Flexibilität und Präzision durch die vollflächige Werkstückauflage“, ergänzt Suppelt. Das Rennen machte Holz-Her mit dem 5-Achs-Nesting-Bearbeitungszentrum „Dynestic7535“ im XXL-Format. Großzügige Bearbeitungsmaße eröffnen Suppelt neue Anwendungsbereiche. Auf der Anlage mit Scherenhubtisch zur Beschickung und einem Abnahmeband können Platten mit bis zu 6250 x 2200 mm vollautomatisch bearbeitet werden. Nicht nur im Nesting-Verfahren: Suppelt nutzt seine CNC je nach Losgrößen auch für den optimierten Plattenschnitt. Die 5-Achs-Spindel (10 kW) und der 14-fach-Werkzeugwechsler sorgen für Flexibilität in jedem gewünschten Winkel oder für präzise Gehrungen, die Suppelt häufig auch beim Nesten von Korpusteilen einsetzt.

## Offenes 3D-CAD/CAM

Nicht nur bei der Maschinentechnik, sondern auch in puncto Digitalisierung mit der Zielrichtung vernetzte Fertigung profitierte Julian Suppelt von seinen praktischen Software-Erfahrungen als Projektleiter. Ganz prinzipiell stand die Forderung nach Datendurchgängigkeit mit nur einmaliger Auftragsdatenerfassung im Raum.



Julian Suppelt: „Mit der CAD/CAM Software TopSolidWood sind alle Prozesse durchgängig digitalisiert.“



**„Mit der fünften Achse sind wir auch für die dreidimensionale Einzel- und Formteil-Bearbeitung vorbereitet“, sagt Julian Suppelt.**

Richtig zukunftsfähig schien ihm unter diesen Aspekten ein freies, parametrisiertes 3D-CAD-System, das alle Konstruktionsaufgaben im Möbel- und Innenausbau abdeckt. Als Zulieferer waren ihm darüber hinaus eine reibungslose Fremddatenübernahme, Freiformkonstruktion und eine nahtlose CAM-Anbindung an die CNC und die Mietmaschinen sehr wichtig. Julian Suppelt entschied sich für das 3D-CAD TopSolidWood in Kombination mit TopSolidCam vom Soft-

wareanbieter moldtech in Salzkotten. „Überzeugt haben besonders die branchenspezifischen Funktionen einschließlich Nesting-Modul und 5-Achs-Simulation, die 3D-Modellierung und die Programmstruktur mit offenen Schnittstellen zu zahlreichen anderen Softwarebausteinen“, kommentiert der Schreinermeister seine Entscheidung.

# TOPSOLID UND DAS ERP SYSTEM

## ERP: Kein Schnitt an der Schnittstelle

Zur schlüssigen Digitalisierung im Sinne der Fertigung 4.0 wollte das ursprünglich genutzte, kleine Branchenprogramm nicht wirklich passen. Lena Suppelt: „Eigentlich wollten wir aus Kostengründen erst mal mit der digitalen Zeiterfassung starten.“ Eine Beratung auf der Messe Holz-Handwerk führte jedoch auf eine ganz andere Spur. Dabei wurde deutlich: TopSolid und das ERP System von Triviso verstehen sich richtig gut. Davon konnten sich Lena und Julian Suppelt vor Ort auch im Detail überzeugen. Für Lena Suppelt geriet die Software-Präsentation offenbar zum Schlüsselerlebnis: „Mir war sofort klar: Das ist unser Programm!“ Dank dem gewährten Zuschuss aus dem bayerischen Fördertopf „Digitalbonus für mittelständische Betriebe“ konnte die Anschaffung dieses Software-Paketes im gewünschten Umfang realisiert werden.

„Das Tolle sind aber auch die Schnittstellen, die uns eine nahtlose Datenübertragung vom ERP-System ins CAD-System und letztendlich auch an CNC Maschinen gewährleisten.“ In den komfortablen Software-Paketen TopSolidWood und Triviso sehen Lena und Julian Suppelt eine besonders nachhaltige Digitalisierungslösung: „Die Programmstruktur ist zukunftsorientiert. Wir müssen über Jahre hinaus keine weitere Software-Baustelle aufmachen.“

Schritt für Schritt sollen die Kundenkreise mit einem sehr vielseitigen Leistungsangebot erweitert werden. Gleich ob Möbelteile, Prototypen, Formteile oder individuelle Innenausbauerelemente in hoher Qualität: „Wir verstehen uns als flexibler Problemlöser und verlängerte Werkbank für die gesamte Branche, von der Schreinerei über Objekteinrichter bis hin zum Büro- und Serienmöbler“, betont Julian Suppelt.

Quelle: BM Online 12/19



Sebastian Schlereth an dem 5-Achs-Nesting-Bearbeitungszentrum „Dynestic7535“ im XXL-Format von Holz-Her. Großzügige Bearbeitungsmaße eröffnen Suppelt neue Anwendungsbereiche



Schreiner und CNC-Crack mit Erfahrung: Sebastian Schlereth hat die Nesting-Zelle voll im Griff.



Das fertige Nest: Die komplett bearbeiteten Möbelteile werden automatisch abgereinigt und auf das Auslaufband abgeschoben. Bis auf die Entnahme der Einzelteile arbeitet die Nesting-Zelle autark.

## TopSolid'Wood – Die integrierte CAD/CAM-Lösung für holzverarbeitende Betriebe

Vom Systemmöbel bis hin zur individuellen Einzelteilerfertigung ermöglicht die Software-Lösung mit aufeinander abgestimmten Modulen eine schnelle und fehlerfreie Konstruktion mit anschließender Fertigung.



### TopSolid'Wood überzeugt:

- Ein durchgängiges CAD-CAM-System ohne Programmwechsel
- An die Bedürfnisse des holzverarbeitenden Betriebes angepasste Funktionen
- Zuverlässige Datenübernahme aus Fremd- und Laseraufmaßsystemen
- Keine doppelte Datenpflege dank vollständiger Integration in die Betriebsumgebung
- Ableitung per Mausklick von Schnittzeichnungen und Detailansichten, die automatisch Änderungen an der Konstruktion übernehmen
- Generierung von Stück- und Beschlaglisten auf Knopfdruck
- Übergabe an ERP-Systeme oder Verschnittoptimierungsprogramme
- Direkte Übergabe der Konstruktion an die CNC-Bearbeitung bis 5-Achsen simultan
- Verkaufsfördernde Add-ons für eine überzeugende Kundenpräsentation

# moldtech

WIR OPTIMIEREN FERTIGUNG

ZENTRALE SALZKOTTEN:

moldtech GmbH

Lange Straße 56 | 33154 Salzkotten

T: 05258 9364-0

E: [info@moldtech.de](mailto:info@moldtech.de)

 [www.moldtech.de](http://www.moldtech.de)